

WOCHENPOST

Das Schönste am Dienstag

Die freundliche Verbraucherzeitung

GRUPPENREISEN LEICHT GEMACHT
 Sie planen eine Reise?
 WIR BIETEN IHNEN MASSGESCHNEIDERTE REISEN AN! JETZT AUCH FÜR GRUPPEN AB 10 PERSONEN. EGAL OB PER BUS, BAHN, FLUG ODER MIT DEM SCHIFF... SPRECHEN SIE UNS AN!

 Klotzstr. 27
 40721 Hilden
 Telefon: 0 21 03/95 84 40
 hilden@tiptoptours.de

Lesen Sie im Innenteil:

Spitze Feder: Immer kritisch und stets aktuell, unser wöchentlicher Kommentar auf Seite 2
Haaner Sommer: Sandpflege im Baywatch-Team, zwei Jungs arbeiten fleißig mit Seite 3
Tipp: Ausstellung über Funksignale und das Morse-Alphabet in Mettmann Seite 4

Ihre nächste WOCHENPOST-Geschäftsstelle und Annahme gewerblicher Anzeigen:
 Klotzstraße 27 • 40721 Hilden
 Telefon: 0 21 03 / 95 84-20 • Telefax: 0 21 03 / 95 84-44
 E-Mail: hilden@wochenpost.de
Internet: www.wochenpost.de
 Zustellwünsche / Probleme? Telefon: 0 21 74 / 782-710

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe finden Sie folgende Beilagen:

Vonnahme · Chic & Mit · SB Möbel Boss

Unternehmen: Ausbildungsbeginn

Vom Praktikum zur Lehrstelle

In dieser Woche beginnt für viele Schulabgänger ein völlig neuer Lebensabschnitt als Lehrling oder Azubi in einem Unternehmen. In den beiden Haaner Unternehmen Wachsmann Elektrotechnik und Rittweger Haustechnik beginnen insgesamt sechs junge Menschen ihre Ausbildung.

Ortsmarke. Es ist Montagmorgen. Früh um sechs Uhr starten Kevin Abraham-Coolesman, Maximilian Eickmeier, Denis Kulagin und Ramon Eisenberg in ihren ersten Arbeitstag als Auszubildende der Firma Wachsmann Elektrotechnik GmbH. Ein bisschen verschlafen, aber pünktlich sind alle vier im Haaner Unternehmen angekommen und werden nun bei der Dienstbesprechung auf verschiedene Einsatzteams verteilt.

Auch bei der Firma Rittweger Haustechnik beginnt um 7.30 Uhr für Irina Brunner und Alexander Kuboth die Ausbildungszeit. Irina hat nach nur vier Jahren in Deutschland und ohne sprachliche Vorkenntnisse als Jahrgangsbeste die Hauptschule beendet und war eigentlich bereits am Berufskolleg angemeldet. Nach dem Berufsschnuppertag bei der

Firma Rittweger Haustechnik hat sie sich dann doch für eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich entschieden. »Ich wollte dann doch lieber eine Ausbildung in der Praxis machen, weil für mich klar ist, dass ich im kaufmännischen Bereich bleiben will«, sagt die Auszubildende. »Viele Schülerinnen und Schüler melden sich direkt nach dem Hauptschulabschluss am Berufskolleg an, ohne konkret über die Berufswünsche nachzudenken. Oft ist jedoch die Ausbildung die bessere Entscheidung«, weiß Barbara Wachsmann, Unternehmerin und Mitbegründerin der Praktikums- und Lernpartnerbörse in Haan. Sie erklärt weiter: »Vor allem die Schüler, denen das Lernen schwer fällt, sind mit einer Ausbildungsstelle besser beraten, als weiterhin die Schulbank zu drücken.« Bei der Firma Wachsmann



Alle vier Azubis, die am Montag bei der Firma Wachsmann ihre Lehre begannen, hatten dort zuvor ein Praktikum absolviert. Foto: Anke Reiffert

Elektrotechnik sind alle vier Auszubildenden bereits bestens bekannt. Jeder der jungen Männer hat das Unter-

nehmen während einer längeren Praktikumsphase kennen gelernt. »Die Praktika dienen den jungen Leuten als Orientierungshilfe, hier können sie sich den Beruf genauer ansehen und herausfinden, ob das das vielleicht der ‚Traumberuf‘ werden kann«, so Barbara Wachsmann. Aber auch für das Unternehmen ist es ein guter Weg, sich von den künftigen Auszubildenden einen ersten Eindruck zu verschaffen. Vor allem für Schüler mit weniger ausgeprägten Noten sei ein Praktikum ein guter Weg, den künftigen Arbeitgeber von den eigenen Fähigkeiten zu überzeugen, wie Barbara Wachsmann betont. »Das Team entscheidet immer mit, weil die Chemie stimmen muss, da man ja viele Stunden am Tag zusammen arbeitet.«

Auch die Firma Rittweger Haustechnik hat beide Azubis bereits vor der Ausbildung kennengelernt. Der

Lehrling im gewerblichen Bereich kam über ein Jahrespaktikum zum Unternehmen. »Diese Form von Praktikum bietet speziell die Hauptschule in Haan an. Für viele Schüler ist das eine gute Orientierungshilfe«, erklärt Verena Rittweger. Der neue Lehrling Alexander hat über ein Jahr lang jeden Donnerstag - anstatt die Schulbank zu drücken - bereits bei der Firma Rittweger Haustechnik mitgearbeitet und er bringt aus dieser Zeit schon einen beachtlichen Erfahrungsschatz mit in die Ausbildung. Aber vor allem weiß er, dass der Beruf das Richtige für ihn ist. »Er fängt nicht mehr bei Null an«, freut sich Frank Rittweger. Genauso wichtig ist: Azubi und Lehrherr sind sich nicht mehr ganz fremd, was auch bedeutet, dass schlimmere Überraschungen auf menschlicher Ebene für beide Seiten auszuschließen sind. Nach der Ausbildung stehen

den Auszubildenden weitere Aufstiegsmöglichkeiten offen: Mit einer abgeschlossenen Ausbildung, die nicht schlechter als 3 beendet wurde, und dem Nachweis über einen zusätzlich über einen bestimmten Zeitraum während der Lehrzeit belegten Englischkurs wird automatisch der Realschulabschluss erworben. Dem weiteren Aufstieg über Fachabitur, Studium, Meisterschule oder Techniker steht dann nichts mehr im Wege. Wer jetzt noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz ist, sollte nicht aufgeben, denn: »Bis zum Jahresende werden noch Azubis eingestellt. Weitere Bewerbungen sind also durchaus sinnvoll«, so Barbara Wachsmann. Die Praktikums- und Lernpartnerbörse www.p-u-l.de informiert speziell über Praktikumsangebote und freie Lehrstellen in der Gartenstadt.



Am gestrigen Montag begann auch für die beiden Lehrlinge Alexander Kuboth (2.v.r.) und Irina Brunner (2.v.l.) bei der Firma Rittweger Haustechnik ein neuer Lebensabschnitt. Auf dem Foto mit ihren Lehrherren, Frank (l.) und Verena Rittweger (r.). Foto: Reiffert

Mit der WOCHENPOST verreisen: Entdeckungsreise durch die Geschichte und Landschaft Portugals

Algarve – Portugals Sonnenküste erwandern



Die Algarve ist nicht nur Meer, Strand und Badeurlaub. Die Sonnenküste mit ihren Dörfern und Städten steckt voller Leben. Ein Stück Land mit vielen Sehenswürdigkeiten bis weit hinter die Küste.

Die Algarve an der Atlantikküste ist die südlichste Region Portugals und ist bekannt durch ihre zauberhafte Küstenlandschaft mit bizarren Felsformationen, viel Sonne, grüne und fruchtbare Gegenden mit Feigen-, Orangen-, Mandelbäumen und malerischen Orten mit Atmosphäre.

Leserreise: Portugal, das ist der Reiz des Widersprüchlichen. Märchenhafte Gemäuer, prächtige Tempel und herzliche Menschen. Der portugiesische Fado erzählt von Sehnsucht, Schicksal, Liebe und Trennungsschmerz. Das ehemalige Fischerdorf Armacão de Pera ist Ihr Urlaubsort für diese Reise. Entspannen Sie an den wunderschönen weißen Stränden der Region. Das warme Meerwasser, die kleinen Buchten laden Sie ein,

sich das Land und die Leute näher anzusehen. Die Umgebung ist für Wanderungen in einer reichhaltigen Fauna und Flora zwischen Mandelbäumen und Orangenbäumen bestens geeignet. Sie fliegen von Köln/Bonn nach Faro und werden dort in Ihr 4-Sterne Hotel Vila Galé Náutico in Armacão de Pera gebracht. Von dort starten Sie auch die fünf geführten ganztägigen Wanderungen, zum Beispiel nach Caldas de Monchique, Rocha da Pena,

Nossa Senhora da Rocha, Raposeira und Praia da Luz. Das moderne Hotel befindet sich am Ortsrand des aufstrebenden Ferienortes Armacão de Pera, nur durch die Küstenstraße vom etwa fünf Kilometer langen Sandstrand (circa 300 Meter) getrennt. Das Ortszentrum mit Restaurants und Einkaufsmöglichkeiten erreichen Sie nach etwa 800 Metern. Sie wohnen in modern, im maritimen Stil eingerichteten Zimmern mit Bad/WC, Föhn, Klimaanlage, Telefon, Sat.-TV mit Musikkanal, Mietsafe und Balkon. Morgens bedienen Sie sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet. Das Abendessen fin-

det meistens in Buffetform statt oder mit Menüwahl. Die ausführliche Ausschreibung erhalten Sie in unserem Partner Reisebüro tiptoptours.de. Diese acht tägige Reise können Sie im Doppelzimmer für 980 Euro buchen. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 180 Euro. Reiseterrmin: 30. September bis 7. Oktober 2009. Die Reise wird von einer Mitarbeiterin von tiptoptours.de begleitet.

Weitere Infos zu diesem Reisetipp erhalten Sie in unserem Partner-Reisebüro tiptoptours.de, Hilden, Klotzstr. 27, Telefon 02103 / 958440, hilden@tiptoptours.de.

Europcar 24hDrive
 Europcar
 Autovermietung GmbH
 Auto Prause
 Hansastraße 21
 40764 Langenfeld
 Telefon (02173) 23466
 und (02103) 9862-98

Schlosserei Schiemann
 0 21 73 - 7 30 31
Anbaubalkone
 Gitter, Gittertüren, Gitterore, Geländer, Handläufe, Zäune, Garagentore, Mülltonnenschränke u. Reparaturen
 www.schiemann-langenfeld.de

RACK
 ZÄUNE - GARTENGESTALTUNG
Zäune
 • Holz • Metall • Kunststoff • Schmuckzäune
Gartengestaltung
 Ständige Ausstellung
 Lise-Meitner-Str. 3 - 40721 Hilden
 Tel. (0 21 03) 3 27 36

ALTER SPEICHER
 Tradition versus Fusion
 Ihre frische und innovative Küche in gemütlicher Fachwerkhaus- Atmosphäre mit Sonnen-Garten
 Sie finden uns in der Uferstraße 49-51 • 42699 Solingen
 fon 0212 264 12 88 • info@alterspeicher.com
 www.alterspeicher.com
 mit 24h Reservierungsmöglichkeit
 Dienstag ist unser Ruhetag

Sie finden uns im Internet unter www.wochenpost.de.

POLAROID Einweg-Kamera
 In feuchtigkeitsfester Silber-Folie verpackt!

 Camera + Film 27 Exp.
27 Bilder + Blitz + Batterie. Ideal für Hochzeiten, Parties, Auto/Unfall etc. Gehört in jede Handtasche und in jedes Handschuhfach. Inkl. Batterie und Blitz.
 – Legen Sie bei Ihrer nächsten Feier/Party jedem Gast eine Einwegkamera auf seinen Platz. Und Sie erhalten am Schluss die schönsten Fotos vom Tag/Abend. Einfach losknipsen. – Auch ein schönes GESCHENK oder MITBRINGSEL!
Preisknüller!
 pro Stück nur € 2,95
 10 Stück nur € 24,99
WOCHENPOST
 Die freundliche Verbraucherzeitung
Erhältlich in unseren Geschäftsstellen:
 Burscheid, Bürgermeister-Schmidt-Straße 16a
 Hilden, Klotzstraße 27
 Langenfeld, Hauptstr. 108
 Leverkusen-Opladen, Düsseldorfor Straße 13
 Solingen, Düsseldorfor Straße 33